



Neustädter Segler-Verein e.V.

Mitglied im Deutschen Segler-Verband

Merkblatt Trackingapp Regattahero

Zugangsdaten:

Organisation: 'nsv'

Passcode: '523352'

Meldedaten:

Bitte die Meldedaten möglichst vollständig ausfüllen. Es bietet sich an, unter „Team“ den Namen des Skippers einzutragen. Unter der Segelnummer bitte Segelnummer+Bootsname angeben. Damit ist Darstellung im Mapviewer besser.

Handicap-Wert (Yardstick):

Die Eingabe des Handicap-Werts ist optional, bietet aber Vorteile. Informationen dazu auf S.2. Wenn daran kein Interesse besteht: Pauschal **Handicap 120**.

Mapviewer:

Es ist möglich, während oder nach einer Regatta, sich die Ergebnisse, Kurse und Geschwindigkeiten anzusehen. Dafür gibt es den Mapviewer, der unter folgendem Link abgerufen werden kann: <https://www.regattahero.com/mapviewer/?organisation=nsv&passcode=123768>

Handbuch:

Die Dokumentation der App ist sehr ausführlich. Wer auf der Suche nach Informationen ist, findet diese hier:

<https://www.regattahero.com/manual.html>

Nutzungshinweise:

Beim erstmaligen Starten der App werden zwei (Apple) bzw. drei (Android) Datenschutzabfragen bezüglich des Trackings der App gestellt. Diesen muss unbedingt zugestimmt werden. Dies kann in den Datenschutzeinstellungen korrigiert werden. Der App muss das dauerhafte Positionstracken erlaubt sein.

Der Anbieter der App empfiehlt, dass das Handy am Körper getragen wird. Der Hintergrund ist, dass Handys die GPS-Position i.d.R. aus Energiespargründen nur dann aktualisieren, wenn das Handy selbst Bewegung (bzw. eine Beschleunigung) erfährt. Aus diesem Grund genügt es nicht immer, das Handy unter Deck auf den Tisch zu legen - es wird dann nicht immer eine Position übertragen. Ob es genügt, das Handy während der Regatta unter Deck zu legen, hängt von der Bewegung des Boots (insb. bei Leichtwind) ab.

Bei Fragen und Problemen:

Johannes Klander

Johannes.Klander@gmail.com / 0152 05389445



Hinweise zur Eingabe des Handicap-Werts (Yardstick)

Die Eingabe des korrekten Handicap-Wertes ist optional, aber nützlich. Die Eingabe des korrekten Wertes führt dazu, dass die App vor dem Start sehr genau den Start ankündigt (unter 5 min minütlich, kurz vor Start sekundlich). Dafür ist es notwendig, dass der YS korrekt als „Handicap“ eingetragen ist. Für Boote außerhalb der Sonderregel 2026 (YS 92-112) ist dies der Mittwochsregattayardstick.

Ein falscher Handicap-Wert hat keine realen Auswirkungen auf das Regattaergebnis, kann jedoch die Anzeige in der App verfälschen:

- Ist der Wert zu „schnell“ eingetragen (z. B. YS 80 statt tatsächlich YS 90), zeigt die App ggf. einen Frühstart (DSQ) an. Das ist lediglich ein Anzeigeeffekt, beeinflusst aber die Ergebnisliste innerhalb der App.
- Ein bewusst hoch gewählter Wert (z. B. pauschal YS 120) verhindert lediglich die sinnvolle Startzeitansage, hat darüber hinaus keine Nachteile.

Sonderregel 2026 (YS < 92 bzw. YS > 112)

Für besonders schnelle bzw. langsame Boote gilt 2026 eine Sonderregel. Diese wird von der App nicht automatisch berücksichtigt.

Wer die genau Startzeitansage dennoch nutzen **möchte**, muss den Handicap-Wert mit Sonderregel manuell berechnen.

Schnelles Boot (YS < 92):

$$\text{Handicap} = (92 - \text{MiWoRegYardstick}) \cdot 0.25 + \text{MiWoRegYardstick}$$

Langsames Boot (YS > 112):

$$\text{Handicap} = (\text{MiWoRegYardstick} - 112) \cdot 0.5 + \text{MiWoRegYardstick}$$

Beispiel schnelles Boot mit YS 86:

$$\text{Handicap} = (92 - 86) \times 0,25 + 86 = 87,5 \rightarrow \text{Startzeit } 19:09:30 \text{ Uhr (hh:mm:ss)}$$

Beispiel langsames Boot mit YS 113:

$$\text{Handicap} = (113 - 112) \times 0,5 + 113 = 113,5 \rightarrow \text{Startzeit } 18:43:30 \text{ Uhr (hh:mm:ss)}$$

